

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 28

Artikel: Botanische Kuriosität
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-471539>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ko, à la maison, im Herr Controleur hülfe Defraudante fangel!» «Kasch Dir ybilde», antwortet da frache Hund, «ich hülfe Lüt ins Malheur bringe, wo er salber die 10,000 francs, wo er in Basel uf der Bank hat, nit deklariert!»

«Racht hasch g'ha!», seit druf der Kontroleur vo der Recette Municipale.

Könnte bei uns unmöglich passieren.
E. H.

Botanische Kuriositäten

- Pagenschnittlauch
 - Wucherzinsblume
 - Wolfskuhmilch
 - Eidotterblume
 - Hufeisenlattich
 - Gänseleberblume
 - Apfelcousine
 - Rossbollenkastanie
 - Hausschlüsselblume
 - Maikäferglöcklein
 - Ohrfeigenbaum
 - Hampelmänertreu
- Deku

Was ist paradox?

Dass Columbus bereits 1492 Amerika entdeckte, der Röbi aber erst 1937 die Entdeckung machte, dass echte Orientteppiche fast so billig sind, wie Maschinenware. Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich gibt Aufschluss.



«Ein flotter Wagen: doch dem Mann
Das Auto kaum gehören kann.
Denn sein Gesicht, so ungepflegt,
Misstrauen immer nur erregt.
Auf seinen Gruss verzicht' ich gern,
Ich lieb' nur gutrasierte Herrn!»
O Pfusi, wann wirst du's kapiieren,
Mit Chéron-Crème dich zu rasieren?

CHÉRON

Rasiercrème

↑ Gewöhnliche Tube Fr. 1.25, Riesentube Fr. 2.—
Überall erhältlich.
Ein kostenloses Muster senden Ihnen die
ETABLISSEMENTS JEF, GENÈVE
11 chemin des Mines

E. H.

Henniez* trinkt!
Gesundheit trinkt...



* Das richtige Henniez heisst: HENNIEZ-Lithinée

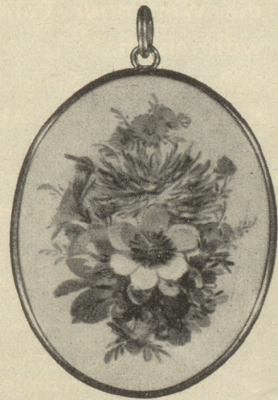
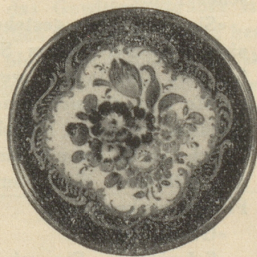
Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames **Kräftigungsmittel der Sexualsphäre** bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Excesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten **Regenerationspillen** Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Versand durch den **Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER; Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110.** Verlangen Sie Gratisprospekt.

XX Meissen XX

Broschen und Anhänger

Lupenmalerei auf Porzellan in künstlerischer Ausführung und frischen Farben, 2mal vergoldeter Einfassung. **Jedes Dekor wird nur einmal angefertigt.** Ein Geschenk von dauerndem Wert in hübschem Etui. Preis je nach Grösse und Ausführung von Fr. 22.— bis 36.—.



A. Benz - Kunsthandlung - Zürich 6
Schaffhauserplatz 3

APPENZELLER Alpenbitter

überall bevorzugt

Im Sommer hervorragend mit Syphon oder Mineralwasser.